

## Anhang A16

### Russisch für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen

**Inhalt und Studienziele:** Gegenstand des Faches Russisch ist unter Berücksichtigung der kulturellen und historischen Zusammenhänge die russische Sprache und Literatur von ihren Anfängen bis auf die heutige Zeit. Durch das Studium sollen die Studierenden die wissenschaftlichen Voraussetzungen erwerben, die für das Unterrichten des Faches Russisch an Gymnasien und Gesamtschulen erforderlich sind.

**Studienvoraussetzungen:** Sprachanforderungen: Kenntnisse des Englischen und einer weiteren europäischen Fremdsprache auf dem Niveau von Stufe B1 nach dem Europäischen Referenzrahmen CEF; bei Latein Lateinkenntnisse im Umfang des „Kleinen Latinums“ (nachzuweisen bis zur „Zwischenprüfung“).

### Basismodule (Grundstudium)

#### Basismodul 1 (Grundstudium): Literaturwiss. Russistik I

Sem.	Veranstalt.typ	SWS	P/WP	Gegenstand	Leistung
1.–2.	Proseminar	2	P	Einführung in die literaturwiss. Russistik	aktive Teilnahme
2.–4.	Proseminar	2	P	Literaturwissenschaftliches Proseminar II	aktive Teilnahme u. Hausarbeit (LN)
1.–4.	Vorlesung	2	P	Vorlesung zur literaturwissenschaftlichen Russistik	Teilnahme u. Klausur (LN)
$\Sigma$		<b>6</b>			<b>2 LN</b>

**Modulbeschreibung:** Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul dient der allgemeinen methodischen Einführung in das Studium der literaturwissenschaftlichen Russistik. Es sollen die Grundlagen des wissenschaftlichen Umgangs mit literarischen Texten vermittelt und exemplarisch anhand bestimmter Texte bzw. Textgruppen oder Problemstellungen erprobt werden. Gleichzeitig soll ein Einblick in wichtige Aspekte der russischen Literatur- und/oder Kulturgeschichte gegeben werden. Lehr- und Lernformen: Seminar, Vorlesung. Formen der Leistungserbringung u. Leistungsbeurteilung: regelmäßige und aktive Teilnahme, Hausarbeit, Klausur.

**Modulbezogene Voraussetzungen:** –

#### Basismodul 2 (Grundstudium): Sprachwiss. Russistik I

Sem.	Veranstalt.typ	SWS	P/WP	Gegenstand	Leistung
1.–2.	Proseminar	2	P	Einführung in die sprachwiss. Russistik	aktive Teilnahme
2.–4.	Proseminar	2	P	Sprachwissenschaftliches Proseminar II	aktive Teilnahme und Klausur (LN)
1.–4.	Vorlesung	2	P	Vorlesung zur sprachwissenschaftlichen Russistik	Teilnahme u. Klausur (LN)
$\Sigma$		<b>6</b>			<b>2 LN</b>

**Modulbeschreibung:** Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul dient der allgemeinen methodischen Einführung in das Studium der sprachwissenschaftlichen Russistik. Es sollen die Grundlagen des wissenschaftlichen Umgangs mit sprachwissenschaftlichen Methoden vermittelt und exemplarisch anhand bestimmter Problemstellungen erprobt werden. Gleichzeitig soll ein Einblick in wichtige Aspekte der russischen Gegenwartssprache und/oder Sprachgeschichte gegeben werden. Lehr- und Lernformen: Seminar, Vorlesung. Formen der Leistungserbringung u. Leistungsbeurteilung: regelmäßige und aktive Teilnahme, Klausur.

**Modulbezogene Voraussetzungen:** –

**Basismodul 3 (Grundstudium): Einführung in die russische Sprache**

Sem.	Veranstalt.typ	SWS	P/WP	Gegenstand	Leistung
1.	Sprachkurs	4	P	Grammatik u. Phonetik	Klausur (LN)
1.	Übung	2	P	Nacherzählung u. mündl. Praxis	aktive Teilnahme
1.	Übung	2	P	Übersetzungen u. gramm. Übungen	aktive Teilnahme
$\Sigma$		<b>8</b>			<b>1 LN</b>

**Modulbeschreibung:** Lern- und Qualifikationsziele: In diesem Modul sollen elementare sprachpraktische Kenntnisse vermittelt werden: Grundkenntnisse der Phonetik (korrekte Aussprache), Orthographie (Alphabet und Rechtschreibung) und Grammatik (Formenbildung der Substantive, Adjektive, Pronomina und der wichtigsten produktiven Verben; Grundzüge des Gebrauchs der Aspekte und der nichtpräfigierten Verben der Bewegung). Ferner werden die lexikalischen Grundlagen erarbeitet. Lehr- und Lernformen: Kurs, Übung. Formen der Leistungserbringung u. Leistungsbeurteilung: regelmäßige und aktive Teilnahme, Klausur.

Sprachliche Kompetenzstufe nach Abschluss: A1

**Modulbezogene Voraussetzungen:** –

**Basismodul 4 (Grundstudium): Russische Sprachpraxis I**

Sem.	Veranstalt.typ	SWS	P/WP	Gegenstand	Leistung
2.	Sprachkurs	4	P	Grundkurs I: Grammatik	aktive Teilnahme, Klausur (LN)
2.	Übung	2	WP	Wahlweise eine der beiden Übungen: Grundkurs Russisch I: Lektüre, Nacherzählung, Konversation; Grundkurs Russisch I: Russ.-dt. Übersetzungen	aktive Teilnahme
$\Sigma$		<b>6</b>			<b>1 LN</b>

**Modulbeschreibung:** Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul dient der weiteren Ausbildung sprachlicher Kompetenz im Bereich der Phonetik und Orthographie (Transliteration), der Grammatik (Formenbildung der Substantive, Adjektive, Pronomina und produktiven Verben, die Verwendung von Aspekten und Verben der Fortbewegung, Gebrauch grundlegender Satzstrukturen) und der Lexik (praktische Verwendung des Grundwortschatzes). Durch das Abhören und Nacherzählen von Kurzgeschichten sowie durch die Lektüre einfacher adaptierter russischer Erzählungen sollen die Grundlagen für mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeiten entwickelt werden. Das Übersetzen ins Deutsche soll den ersten Zugang zur russischsprachigen wissenschaftlichen und belletristischen Literatur vermitteln. Lehr- und Lernformen: Kurs, Übung. Formen der Leistungserbringung u. Leistungsbeurteilung: regelmäßige und aktive Teilnahme, Klausur.

Sprachliche Kompetenzstufe nach Abschluss: A2

**Modulbezogene Voraussetzungen:** –

**Basismodul 5 (Grundstudium): Russische Sprachpraxis II**

Sem.	Veranstalt.typ	SWS	P/WP	Gegenstand	Leistung
3.	Sprachkurs	2	P	Grundkurs II: Grammatik	aktive Teilnahme
3.-4.	Übung	2	WP	Wahlweise eine der beiden Übungen: Grundkurs Russisch II/III: Lektüre, Nacherzählung, Konversation; Grundkurs Russisch II/III: Russ.-dt. Übersetzungen	aktive Teilnahme
4.	Sprachkurs	2	P	Grundkurs III: Grammatik	Klausur (LN)
$\Sigma$		<b>6</b>			<b>1 LN</b>

**Modulbeschreibung:** Lern- und Qualifikationsziele: In diesem Modul sollen die im Basismodul 4 erworbenen sprachpraktischen Grundkenntnisse vervollständigt werden. Anhand von grammatischen Übungen und einfachen Übersetzungen ins Russische sollen die unregelmäßige Formenbildung der Substantive u. der unproduktiven Verben sowie die regelrechte Anwendung von Numeralia, präpositionalen Wendungen und verbaler Rektion erlernt werden. Die Spezifik russischer Verbalaspekte, Aktionsarten u. Partizipialkonstruktionen soll mit Hilfe des Übersetzens von Texten mittleren Schwierigkeitsgrades aus dem Russischen in ihren Wesenszügen erfasst werden. Die Lektüre einfacherer nichtadaptierter Originaltexte u. ihre Interpretation sollen der Erweiterung des Grundwortschatzes, der Verbesserung der Sprechfertigkeiten sowie dem Erlernen schriftlicher Wiedergabe der Textinhalte dienen. Lehr- und Lernformen: Kurs, Übung. Formen der Leistungserbringung u. Leistungsbeurteilung: regelmäßige und aktive Teilnahme, Klausur. Sprachliche Kompetenzstufe nach Abschluss: B1–B2

**Modulbezogene Voraussetzungen:** –

Die „Zwischenprüfung“ wird gegen Vorlage aller Nachweise gemäß §§ 9 und 10 ZPO vom Prüfungsamt (Dekanat der Philosophischen Fakultät) attestiert.

### Aufbaumodule (Hauptstudium)

**Voraussetzungen für den Besuch der Aufbaumodule:** Attestierte „Zwischenprüfung“, also u.a. Abschluss aller Basismodule und Nachweis der Sprachanforderungen (Kenntnisse des Russischen (Niveau B1), Englischen und einer weiteren europäischen Fremdsprache).

#### Aufbaumodul 1 (Hauptstudium): Literaturwiss. Russistik II

Sem.	Veranstalt.typ	SWS	P/WP	Gegenstand	Leistung
5.–6.	Vorlesung	2	WP	Allg. oder spezielle Themen der literaturwissenschaftlichen Russistik	Teilnahme
5.–6.	Hauptseminar	2	WP	Spezielle Themen der literaturwissenschaftlichen Russistik	aktive Teilnahme u. Hausarbeit (LN)
5.–6.	Vorlesung	2	WP	Allgemeine oder spezielle Themen der literaturwissenschaftlichen Russistik	Teilnahme
5.–6.	Übung, Seminar	0/2	WP	Allgemeine oder spezielle Themen aus der Literatur, Kultur, Geschichte Rußlands	aktive Teilnahme*
5.–6.	Übung	2/0	P	Fachdidaktik (Vorbereitung Schulpraktikum)	aktive Teilnahme (TN)*
Σ		<b>8</b>			<b>1 LN // 1/0 TN</b>

\*In einem der Aufbaumodule 1 oder 2 ist eine fachdidaktische Veranstaltung zu besuchen (zur Vorbereitung auf das Fachpraktikum), im anderen eine zusätzliche Veranstaltung.

**Modulbeschreibung:** Lern- und Qualifikationsziele: Die Ziele des Basismoduls 1 werden vertieft und ergänzend weiterverfolgt. Die Kenntnis der russischen Literatur- und Kulturgeschichte wird durch Überblicksveranstaltungen (Vorlesung) und durch die Auseinandersetzung mit speziellen Themen, Problemstellungen, Texten und Autoren erweitert und vertieft. In die Fachlehrveranstaltungen geht auch der Gesichtspunkt der Vermittlung ein, der in der fachdidaktischen Vorbereitung auf das Schulpraktikum thematisch wird. Lehr- und Lernformen: Seminar, Übung, Vorlesung. Formen der Leistungserbringung und Leistungsbeurteilung: regelmäßige und aktive Teilnahme, Hausarbeit.

**Modulbezogene Voraussetzungen:** Allg. Voraussetzungen für den Besuch von Aufbaumodulen.

**Aufbaumodul 2 (Hauptstudium): Sprachwiss. Russistik II**

Sem.	Veranstalt.typ	SWS	P/WP	Gegenstand	Leistung
5.–6.	Vorlesung	2	WP	Allg. oder spezielle Themen der sprachwissenschaftlichen Russistik	Teilnahme
5.–6.	Hauptseminar	2	WP	Spezielle Themen der sprachwissenschaftlichen Russistik	aktive Teilnahme u. Hausarbeit (LN)
5.–6.	Vorlesung	2	WP	Allg. oder spezielle Themen der sprachwissenschaftlichen Russistik	Teilnahme
5.–6.	Übung, Seminar	2/0	WP	Allg. oder spezielle Themen der sprachwissenschaftlichen Russistik	aktive Teilnahme*
5.–6.	Übung	0/2	P	Fachdidaktik (Vorbereitung Schulpraktikum)	aktive Teilnahme (TN)*
$\Sigma$		<b>8</b>			<b>1 LN // 0/1 TN</b>

\*In einem der Aufbaumodule 1 oder 2 ist eine fachdidaktische Veranstaltung zu besuchen (zur Vorbereitung auf das Fachpraktikum), im anderen eine zusätzliche Veranstaltung.

**Modulbeschreibung:** Lern- und Qualifikationsziele: Die Ziele des Basismoduls 2 werden vertieft und ergänzend weiterverfolgt. Die Kenntnis der russischen Gegenwartssprache und Sprachgeschichte wird durch Überblicksveranstaltungen (Vorlesung) und durch die Auseinandersetzung mit speziellen Themen, Problemstellungen, Methoden und Richtungen der Sprachwissenschaft erweitert und vertieft. In die Fachlehrveranstaltungen geht auch der Gesichtspunkt der Vermittlung ein, der in der fachdidaktischen Vorbereitung auf das Schulpraktikum thematisch wird. Lehr- und Lernformen: Seminar, Übung, Vorlesung. Formen der Leistungserbringung und Leistungsbeurteilung: regelmäßige und aktive Teilnahme, Hausarbeit.

**Modulbezogene Voraussetzungen:** Allgemeine Voraussetzungen für den Besuch von Aufbaumodulen.

**Im Anschluss an Aufbaumodul 1 oder 2 erfolgt eine schriftliche Fachprüfung (vierstündige Klausur).**

**Aufbaumodul 3: Russische Sprachpraxis III**

Sem.	Veranstalt.typ	SWS	P/WP	Gegenstand	Leistung
7.–9.	Sprachkurs	3	P	Russischer Aufbaukurs: Grammatik (Aspekte, Verben der Fortbewegung)	aktive Teilnahme
7.–9.	Übung	1	WP	Übersetzungsübungen Deutsch-Russisch (wahlweise literaturwiss. Texte oder Texte aus verschiedenen Sachgebieten)	aktive Teilnahme
7.–9.	Übung	2	WP	Wahlweise einer der nachstehend genannten Essaykurse: a) Lektüre linguistischer Texte mit schriftl. Inhaltswiedergabe; b) Schreiben von Essays nach Lektüre literarischer Texte	aktive Teilnahme
7.–9.				Selbständige Studien*	
	Modulabschlussklausur			Sprachkompetenz Russisch	Klausur (LN)
$\Sigma$		<b>6</b>			<b>1 LN</b>

\*Selbständige Studien als Übung im eigenständigen Formulieren von Texten und als Beschäftigung mit Fragestellungen der russischen Grammatik

**Modulbeschreibung:** Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul dient einerseits der Vertiefung grammatischer Kenntnisse (das Gesamtbild der Aspektsemantik u. des Aspektgebrauchs, das Gesamtsystem der Verben der Fortbewegung, Besonderheiten der Kategorie des Genus, des Numerus und der Belebtheit bei Substantiven, ferner Verneinung, Modalität, Strukturen zwei- und eingliedriger Sätze, der Satzgefüge und Satzverbindungen, Wortfolge, exemplarische Behandlung von Wortbildung, Lexikologie und Phraseologie), andererseits der intensiven Ausbildung aktiver Sprachbeherrschung (selbständiges Verfassen von Texten anhand der Originallektüre belletristischer u. linguistischer Texte, Übersetzen ins Russische von Texten höheren Schwierigkeitsgrades aus den Bereichen Literatur- u. Sprachwissenschaft, Geschichte, Landeskunde). Lehr- und Lernformen: Kurs, Übung. Formen der Leistungserbringung und Leistungsbeurteilung: regelmäßige und aktive Teilnahme, Klausur.

Sprachliche Kompetenzstufe nach Abschluss: B2–C1

**Modulbezogene Voraussetzungen:** Allg. Voraussetzungen für den Besuch von Aufbaumodulen.

**Aufbaumodul 4: wahlweise a) Spezialisierung literaturwissenschaftliche Russistik  
oder b) Spezialisierung sprachwissenschaftliche Russistik**

**Aufbaumodul 4 a) Spezialisierung literaturwissenschaftliche Russistik**

Sem.	Veranstalt.typ	SWS	P/WP	Gegenstand	Leistung
7.–9.	Vorlesung	2	WP	Allg. oder spezielle Themen aus der Literatur, Kultur, Geschichte Rußlands	Teilnahme
7.–9.	Hauptseminar	2	WP	Spezielle Themen der literaturwiss. Russistik	aktive Teilnahme
7.–9.	Übung	2	WP	Übersetzung Russisch-Deutsch (literaturwissenschaftliche Texte)	aktive Teilnahme
Σ		<b>6</b>			

**Modulbeschreibung:** Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul dient der wissenschaftlichen Vertiefung (ggf. zur Vorbereitung der schriftlichen Hausarbeit [§ 17 LPO]) in ein exemplarisch ausgewähltes Gebiet der russischen Literatur in einem für die Schule relevanten Bereich. Das Ziel ist die Fähigkeit zu wissenschaftlichem Arbeiten auf einem Niveau, das den weitgehend selbständigen fachwissenschaftlichen Umgang mit (überwiegend) schulrelevanten Problemfeldern und die eigenständige Anfertigung einer schriftlichen Hausarbeit (§ 17 LPO) ermöglicht. Lehr- und Lernformen: Vorlesung, Seminar, Übung. Formen der Leistungserbringung und Leistungsbeurteilung: Regelmäßige Mitarbeit. Formen der Leistungserbringung und Leistungsbeurteilung: regelmäßige und aktive Teilnahme.

**Modulbezogene Voraussetzungen:** Allgemeine Voraussetzungen für den Besuch von Aufbaumodulen.

**Aufbaumodul 4 b) Spezialisierung sprachwissenschaftliche Russistik**

Sem.	Veranstalt.typ	SWS	P/WP	Gegenstand	Leistung
7.–9.	Vorlesung	2	WP	Allg. oder spezielle Themen der sprachwiss. Russistik	Teilnahme
7.–9.	Hauptseminar	2	WP	Spezielle Themen der sprachwiss. Russistik	aktive Teilnahme
7.–9.	Übung	2	WP	Übersetzung Russisch-Deutsch (sprachwissenschaftliche Texte)	aktive Teilnahme
Σ		<b>6</b>			

**Modulbeschreibung:** Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul dient der wissenschaftlichen Vertiefung (ggf. zur Vorbereitung der schriftlichen Hausarbeit [§ 17 LPO]) in ein exemplarisch ausgewähltes Gebiet der russischen Gegenwartssprache oder Sprachgeschichte in einem für die Schule relevanten Bereich. Das Ziel ist die Fähigkeit zu wissenschaftlichem Arbeiten auf einem Niveau, das den weitgehend selbständigen fachwissenschaftlichen Umgang mit (überwiegend) schulrelevanten

Problemfeldern und die eigenständige Anfertigung einer wiss. Hausarbeit ermöglicht. Lehr- und Lernformen: Vorlesung, Seminar, Übung. Formen der Leistungserbringung und Leistungsbeurteilung: regelmäßige und aktive Teilnahme.

**Modulbezogene Voraussetzungen:** Allgemeine Voraussetzungen für den Besuch von Aufbaumodulen.

**Im Anschluss an Aufbaumodul 4 (4a oder 4b) erfolgt eine mündliche Prüfung von 45 Min. Dauer.**

**Die schriftliche Hausarbeit (§ 17 LPO) kann im Anschluss an Aufbaumodul 4 (4a oder 4b) geschrieben werden.**

#### **Aufbaumodul 5: Fachdidaktik**

<b>Sem.</b>	<b>Veranstalt.typ</b>	<b>SWS</b>	<b>P/WP</b>	<b>Gegenstand</b>	<b>Leistung</b>
7.-9.	Seminar	2	P	Fachdidaktik (mit Bezugnahme auf das Fachpraktikum)	Teilnahme u. Referat (LN)
7.-9.	Seminar	2	P	Fachdidaktik	aktive Teilnahme
7.-9.	Übung	2	P	Fachdidaktik (Schwierigkeiten der russ. Sprache unter dem Gesichtspunkt ihrer Vermittlung: Morphologie, Syntax)	aktive Teilnahme
Σ		<b>6</b>			<b>1 LN</b>

**Modulbeschreibung:** Lern- und Qualifikationsziele: In Anknüpfung an die Aufbaumodule 1 bzw. 2 wird das Schulpraktikum nachbereitet und mit einem LN abgeschlossen. Außerdem werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls grundsätzliche Fragen der Vermittlung von Sprache und Literatur (Lehr- und Lernformen, curriculare Überlegungen) behandelt. Lehr- und Lernformen: Seminar, Übung. Formen der Leistungserbringung und Leistungsbeurteilung: regelmäßige und aktive Teilnahme, Referat.

**Modulbezogene Voraussetzungen:** Allgemeine Voraussetzungen für den Besuch von Aufbaumodulen.

<b>7.-9.</b>	<b>Fachprüfung</b>	<b>fachdidaktisches Thema</b>	<b>vierstündige Klausur</b>
--------------	--------------------	-------------------------------	-----------------------------

#### **Erweiterungsprüfung (§ 29 LPO)**

Beim Studium von Russisch als Erweiterungsfach (für eine Erweiterungsprüfung nach bestandener Erster Staatsprüfung in zwei Fächern und Erziehungswissenschaft) wird ein Studiumumfang von mindestens der Hälfte des ordnungsgemäßen Fachstudiums verlangt, d. h. mindestens 32 SWS (vgl. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LPO). Es gelten dieselben Voraussetzungen wie für Russisch als 1. oder 2. Fach. Im Grundstudium werden zwei Teilnahme Scheine und zwei Leistungsnachweise (4 Proseminare) verlangt. Für die Zulassung zu Lehrveranstaltungen der Aufbaumodule genügt (statt der Zwischenprüfung im 1. oder 2. Fach) das Bestehen einer sprachpraktischen Klausur auf dem Niveau des Moduls „Russische Sprachpraxis II“. Im Hauptstudium und für die Zulassung zur Erweiterungsprüfung werden je ein Leistungsnachweis in Fachwissenschaft (Hauptseminar) und Fachdidaktik verlangt (vgl. § 29 Abs. 3 Nr. 2 LPO); die Anforderungen in der Erweiterungsprüfung sind mit denen einer Ersten Staatsprüfung identisch (je eine schriftliche und eine mündliche Prüfung in der Fachwissenschaft, eine schriftliche Prüfung in Fachdidaktik). Die Praktika entfallen.

Angesichts der gleichen Prüfungsanforderungen wie bei Russisch als 1. oder 2. Fach wird für eine sachgemäße Vorbereitung empfohlen, über das Minimum von 32 SWS hinauszugehen.